

Universität Leipzig
Fakultät für Lebenswissenschaften

Erste Änderungssatzung zur Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Psychologie mit dem Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie an der Universität Leipzig

Vom 24. Januar 2023

Aufgrund des Gesetzes über die Freiheit der Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz – SächsHSFG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Januar 2013 (SächsGVBl. S. 3), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 1. Juni 2022 (SächsGVBl. S. 381), hat die Universität Leipzig am 22. Dezember 2022 folgende Erste/ zur Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Psychologie mit dem Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie an der Universität Leipzig erlassen.

Artikel 1

Die Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Psychologie mit dem Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie an der Universität Leipzig vom 20. Januar 2022 (Amtliche Bekanntmachungen der Universität Leipzig Nr. 3, S. 7 bis 37) wird wie folgt geändert:

1. Zu § 7

§ 7 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

„Schriftliche Prüfungsleistungen nach dem Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple-Choice-Verfahren) sind zulässig. Der/Die Prüfungskandidat/in

hat dabei in Aufsichtsarbeiten schriftlich gestellte Fragen zu beantworten, indem er/sie angibt, welche der mit den Fragen vorgelegten Antworten er/sie für zutreffend hält.“

Die folgenden Absätze werden neu eingefügt:

„(3) Die Tätigkeit der Prüfer/innen besteht unter anderem darin, den Prüfungsstoff auszuwählen, Fragen zu stellen und die richtigen sowie die falschen Antworten festzulegen. Die Auswahl des Prüfungstoffes, die Ausarbeitung der Fragen und die Festlegung von Antwortmöglichkeiten sind im Antwort-Wahl-Verfahren in der Regel von mindestens 2 Prüfer/innen zu treffen. Die Prüfer/innen haben bei der Fragen- und Antwortgestaltung auf Eindeutigkeit der Lösungsvorschläge zu achten. Fragen, die nach ihrem Wortlaut unverständlich, widersprüchlich oder mehrdeutig sind, sind unzulässig. Auf dem Antwortbogen ist die Punktzahl anzugeben, die bei richtiger Lösung der Frage erreicht werden kann, es sei denn, alle Fragen werden mit derselben Punktzahl bewertet. Die Prüfer/innen sind für die ordnungsgemäße Durchführung der Prüfung sowie die Auswertung der Antwortbögen verantwortlich.

(4) Prüfungsleistungen, die nach dem Antwort-Wahl-Verfahren zu erbringen sind, sind als solche in der Anlage zur Prüfungsordnung gekennzeichnet.

(5) Eine Prüfungsleistung nach dem Antwort-Wahl-Verfahren ist bestanden, wenn der/die Prüfungskandidat/in mindestens 50 Prozent der möglichen Punktzahl erreicht hat oder wenn die vom Prüfling erreichte Punktzahl um nicht mehr als 22 Prozent die durchschnittlichen Prüfungsleistungen der Prüflinge der letzten drei akademischen Jahre unterschreitet.

(6) Eine Prüfungsleistung nach dem Antwort-Wahl-Verfahren ist wie folgt zu bewerten: Hat der/die Prüfungskandidat/in die für das Bestehen der Prüfung nach Absatz 5 erforderliche Mindestzahl der möglichen Punkte erreicht, so lautet die Note

“sehr gut“, wenn er/sie mindestens 75 Prozent,

“gut“, wenn er/sie mindestens 50, aber weniger als 75 Prozent,

“befriedigend“, wenn er/sie mindestens 25, aber weniger als 50 Prozent,

„ausreichend“, wenn er/sie die Mindestzahl, aber weniger als 25 Prozent der darüber hinaus erzielbaren Punkte erreicht hat. Hat der/die Prüfungskandidat/in die für das Bestehen der Prüfung erforderliche Mindestzahl der möglichen Punkte nicht erreicht, lautet die Note „nicht ausreichend“.

(7) Schriftliche Prüfungsleistungen können auch nur zu einem Teil aus Fragen nach dem Antwort-Wahl-Verfahren bestehen. In diesem Fall gelten die Absätze 2 bis 6 entsprechend. Die Note des Prüfungsteils, der nach dem Antwort-Wahl-Verfahren zu erbringen ist, fließt entsprechend dem Verhältnis zwischen der in diesem Prüfungsteil zu erwerbenden Punktzahl und der in der Prüfungsleistung zu erwerbenden Gesamtpunktzahl in die Gesamtnote der Prüfungsleistung ein.“

2. Zur Anlage

- a) Im Modul „Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre der Psychotherapie“ (11-PSY-21028) wird die Dauer der Klausur geändert in „90 Minuten“. Die Seminare „Störungsspezifische Vertiefung“ und „Verfahrensspezifische Vertiefung“ werden umbenannt in „Vertiefte Störungs- und Verfahrenslehre des Kindes- und Jugendalters“ bzw. „Vertiefte Störungs- und Verfahrenslehre des Erwachsenenalters“.
- b) Im Modul „Psychologische Diagnostik“ (11-PSY-21027) wird die Prüfungsvorleistung „Schriftlicher Bericht (Bearbeitungsdauer: 4 Wochen)“ zur unbenoteten Prüfungsleistung „schriftliche Ausarbeitung (Bearbeitungsdauer: 4 Wochen)“ an der Veranstaltung „Übung ‚Erstellen von Psychologischen Gutachten‘“. Die Prüfungsleistung „Klausur 60 Minuten“ wird geändert in „Klausur (Multiple Choice) 60 Minuten“ und der Vorlesung „Psychologische Diagnostik: Testtheoretische Vertiefung und Anwendungsfelder“ zugeordnet. Beide Teilprüfungsleistungen erhalten ein Sternchen.
- c) Im Modul „Neurowissenschaftliche Grundlagen des Erlebens und Verhaltens“ (31-PSY-21050) wird die Prüfungsleistung geändert in „Portfolio (2 Wochen)“.

- d) Im Modul „Evaluation und Forschungsmethodik“ (11-PSY-21007) wird die „Dauer“ geändert in „2 Semester“.
- e) Im Modul „Forschungsorientiertes Praktikum II – Psychotherapieforschung“ (11-PSY-21035) werden die Semesterempfehlung und die Moduldauer geändert in „3.-4. Semester“ bzw. „2 Semester“.
- f) Im Modul „Professionelle Berufsausübung“ (11-PSY-21036) werden die Semesterempfehlung und die Moduldauer geändert in „3.-4. Semester“ bzw. „2 Semester“. Das Kleingruppenseminar „Selbstreflexion und Prüfungsvorbereitung“ (2SWS) wird aufgeteilt in jeweils ein Kleingruppenseminar mit den Titeln „Selbstreflexion“ (1SWS) bzw. „Prüfungsvorbereitung“ (1SWS).
- g) Im Modul „Psychologische Begutachtung“ (11-PSY-21021) wird die Semesterempfehlung geändert in „2./3.“. Die Dauer wird geändert in „2 Semester“.
- h) Im Modul „Testkonstruktion“ (11-PSY-21015) wird die Semesterempfehlung geändert in (1./3.).

Die Anlage wird aufgrund der genannten Änderungen neu gefasst; die Neufassung ist dieser Änderungssatzung beigelegt.

Artikel 2

1. Diese Änderungssatzung zur Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Psychologie mit dem Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie an der Universität Leipzig tritt am 1. Oktober 2022 in Kraft und wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Leipzig veröffentlicht. Sie gilt für alle in den Masterstudiengang Psychologie mit dem Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie immatrikulierten Studierenden.
2. Diese Änderungssatzung wurde vom Fakultätsrat der Fakultät für Lebenswissenschaften am 4. April 2022 beschlossen. Sie wurde am 22. Dezember 2022 durch das Rektorat genehmigt.

3. Soweit Studierende vor dem Inkrafttreten dieser Änderungssatzung eine von ihr betroffene Modulprüfung nicht bestanden haben, ist die Modulprüfung nach den Regelungen der Prüfungsordnung in der bei Anmeldung zur Modulprüfung gültigen Fassung zu wiederholen.
4. In nachfolgende Veröffentlichungen der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Psychologie mit dem Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie an der Universität Leipzig werden die Änderungen dieser Satzung eingefügt.

Leipzig, den 24. Januar 2023

Professor Dr. Eva Inés Obergfell
Rektorin

Anlage zur Prüfungsordnung des Studienganges**Master of Science Psychologie mit dem Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie**

Modul/zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)	empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Prüfungsvorleistungen	Prüfungsleistung Art/Dauer	Wichtung	Leistungspunkte (LP)
Wahlpflichtplatzhalter (10 LP aus 11-PSY-21008 bis -21010, -21012, -21013, -21015, -21016 und -21050)	1./2./3./4.	P	1				10
11-PSY-21007 Evaluation und Forschungsmethodik	1.-2.	P	2		Klausur 120 Min.	1	10
Vorlesung "Multivariate Statistik, Evaluation und Forschungsmethodik I" (2SWS)							
Übung "Multivariate Statistik, Evaluation und Forschungsmethodik I" (1SWS)							
Vorlesung "Multivariate Statistik, Evaluation und Forschungsmethodik II" (2SWS)							
Übung "Multivariate Statistik, Evaluation und Forschungsmethodik II" (1SWS)							
11-PSY-21027 Psychologische Diagnostik	1.	P	1				5
Vorlesung "Psychologische Diagnostik: Testtheoretische Vertiefung und Anwendungsfelder" (2SWS)					Klausur (Multiple Choice)* 60 Min.	1	
Übung "Erstellen von Psychologischen Gutachten" (1SWS)					Schriftliche Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen)*	0	
11-PSY-21028 Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre der Psychotherapie	1.	P	1	Seminarbeitrag	Klausur 90 Min.	1	10
Vorlesung "Evidenzbasierte Psychotherapie" (2SWS)							
Seminar "Vertiefte Störungs- und Verfahrenslehre des Kindes- und Jugendalters" (2SWS)							
Seminar "Vertiefte Störungs- und Verfahrenslehre des Erwachsenenalters" (2SWS)							
11-PSY-21021 Psychologische Begutachtung	2.-3.	P	2		Projektarbeit: schriftliche Ausarbeitung (4 Wochen) und Präsentation (30 Min.)	1	5
Kleingruppenseminar "Präsentation von Psychologischen Gutachten" (2SWS)							
Einzelunterricht "Durchführung einer Psychologischen Begutachtung" (1SWS)							

11-PSY-21029 Angewandte Psychotherapie	2.	P	1		Bericht (2 Wochen)	1	5
Vorlesung "Angewandte Psychotherapie" (2SWS)							
Kleingruppenseminar "Fallkonzeption und Behandlungsplanung in der psychotherapeutischen Versorgung" (1SWS)							
11-PSY-21030 Berufsqualifizierende Tätigkeit II: Vertiefte Praxis der Psychotherapie I mit Schwerpunkt Kognitive Verhaltenstherapie	2.	P	1		Hausarbeit (2 Wochen)	1	5
Kleingruppenseminar "Vertiefte Praxis der Kognitiven Verhaltenstherapie" (3SWS)							
11-PSY-21031 Berufsqualifizierende Tätigkeit II: Vertiefte Praxis der Psychotherapie II mit Schwerpunkt Erwachsene	2.	P	1		Projektarbeit: Präsentation (20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (2 Wochen)	1	5
Kleingruppenseminar "Vertiefte Praxis der Psychotherapie mit Erwachsenen" (3SWS)							
11-PSY-21032 Berufsqualifizierende Tätigkeit II - Vertiefte Praxis der Psychotherapie III mit Schwerpunkt Kinder- und Jugendliche	2.	P	1		Projektarbeit: Präsentation (20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (2 Wochen)	1	5
Kleingruppenseminar "Vertiefte Praxis der Psychotherapie mit Kindern- und Jugendlichen" (3SWS)							
11-PSY-21033 Angewandte ambulante Praxis der Psychotherapie (Berufsqualifizierende Tätigkeit IIIa)	3.-4.	P	2		Komplexprüfung	1	5
Kleingruppenseminar "Psychotherapie im Erwachsenenalter" (2SWS)							
Kleingruppenseminar "Psychotherapie im Kindes- und Jugendalter" (2SWS)							
11-PSY-21034 Berufspraktikum Angewandte Praxis der stationären Psychotherapie (Berufsqualifizierende Tätigkeit IIIb)	3.-4.	P	2		Praktikumsbericht	1	15
11-PSY-21035 Forschungsorientiertes Praktikum II - Psychotherapieforschung	3.-4.	P	2	Nachweis über 60h Mitarbeit in Forschungsprojekten	Präsentation 30 Min.	1	5
Kleingruppenseminar "Praxis der Psychotherapieforschung" (2SWS)							
11-PSY-21036 Professionelle Berufsausübung	3.-4.	P	2		Bericht (6 Wochen)	1	5
Seminar "Planung, Dokumentation, Evaluierung und Organisation psychotherapeutischer Behandlungen" (2SWS)							
Kleingruppenseminar "Selbstreflexion" (1SWS)							
Kleingruppenseminar "Prüfungsvorbereitung" (1SWS)							
Masterarbeit							30
Summe:							120

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Wahlpflichtmodule Master of Science Psychologie mit dem Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie

Modul/zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)	empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Prüfungsvorleistungen	Prüfungsleistung Art/Dauer	Wichtung	Leistungspunkte (LP)
11-PSY-21008 Entwicklungspsychologie der Lebensspanne Grundlagenmodul	1.	WP	1	Seminarbeitrag (20 Min.)	Mündliche Prüfung 30 Min.	1	5
Seminar "Entwicklungspsychologie der Lebensspanne" (3SWS)							
11-PSY-21009 Gruppenprozesse und soziales Handeln Grundlagenmodul	1.	WP	1	Seminarbeitrag (20 Minuten)	Mündliche Prüfung 30 Min.	1	5
Vorlesung "Gruppenprozesse und soziales Handeln" (1SWS)							
Seminar "Gruppenprozesse und soziales Handeln" (2SWS)							
11-PSY-21010 Grundlagen neurokognitiver Modelle von Aufmerksamkeit und Emotion Querschnittsmodul	1.	WP	1		Klausur 60 Min.	1	5
Vorlesung "Grundlagen neurokognitiver Modelle von Aufmerksamkeit und Emotion" (1SWS)							
Seminar "Neurokognitive Modelle von Aufmerksamkeit und Emotion" (2SWS)							
11-PSY-21012 Grundlagen: Wahrnehmung und Handlung Querschnittsmodul	1.	WP	1		Klausur 60 Min.	1	5
Vorlesung "Wahrnehmung und Handlung" (1SWS)							
Seminar "Wahrnehmung und Handlung" (2SWS)							
11-PSY-21013 Persönlichkeitspsychologie <u>Wissenschaftliche Vertiefung</u>	1.	WP	1	Präsentation (20 Min.)	Schriftliche Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen)	1	5
Seminar "Vertiefung der Persönlichkeitspsychologie" (3SWS)							
11-PSY-21015 Testkonstruktion Wissenschaftliche Vertiefung	1./3.	WP	1	Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wochen)	Mündliche Prüfung 30 Min.	1	5
Kleingruppenseminar "Testtheorie und Testkonstruktion" (2SWS)							
Praktikum "Testkonstruktion" (2SWS)							
11-PSY-21016 Vergleichende Kulturpsychologie	1./3.	WP	1		Portfolio (2 Wochen)	1	5
Seminar "Einführung in die Vergleichende Kulturpsychologie" (3SWS)							

11-PSY-21050 Neurowissenschaftliche Grundlagen des Erlebens und Verhaltens Wissenschaftliche Vertiefung	1.	WP	1		Portfolio (2 Wochen)	1	5
Seminar "Vertiefung neurowissenschaftlicher Grundlagen des Erlebens und Verhaltens" (3SWS)							